

Cater èiles, cater selfs y cater tentatives desferènc de svilupé y ti lascé na lerch a si sè mies. Cater artistes de Gherdëina che se destaca dal cunzet tradiziunel de art y chier stredes nueves per tuché la sensibiltà dla persones ti mustran d'otra manieres de udèi. L'artistes lèura cun materiai y tecniches desferèntes, ma ti ruva daujin al figuratif y al oget de gra a si furmazion y ala vijions individueles. I lèures metui ora tl "Tublà da Nives" ie per la majera pert nueves y mostra su na gran afinità cun l feminil, sibe tla cerduda di ogec che nce tla tecnica de lèur. La posizions desferèntes se chier te n at de cumprenjion di cuntenuc plu soc y abina nsci n fil uniter.

Women In Art

Vier Frauen, vier Räume und vier verschiedene Ansätze, die eigenen Träumen zu entfalten und ihnen Platz zu verschaffen. Vier Grödner Kunstschaffende, die dem traditionellen Vermächtnis trotzen und eigene Wege suchen, um Menschen zu berühren und ihnen neue Sichtweisen aufzuzeigen. Die Künstlerinnen arbeiten in verschiedenen Materialien und Techniken und sind aufgrund ihrer Ausbildung oder ihrer persönlichen Haltung, dem Figürlichen und Gegenständlichen nahe. Die im Tublā da Nives ausgestellten Werke sind größtenteils erstmalig zu sehen und weisen dem Weiblichen große Aufmerksamkeit zu, sei es in der Wahl der Objekte als auch in den Belangen der Ausführung. Die unterschiedlichen Positionen finden in einer ähnlichen, feinstofflichen Begreifung zueinander und entwickeln so einen gemeinsamen Faden.

Quattro donne, quattro spazi e quattro approcci diversi per fare posto ai propri sogni. Quattro cittadine della Val Gardena che sfidano le regole della tradizione per cercare nuove vie attraverso cui toccare la sensibilità delle persone e mostrare loro altri modi di vedere. Le artiste lavorano con tecniche e materiali diversi, e per formazione professionale, o per scelta personale, tendono alla rappresentazione figurativa e concreta delle cose. Le opere esposte nell'ambito del centro culturale "Tublā da Nives" si possono ammirare in gran parte per la prima volta e fanno decisamente convergere l'attenzione sul femminile, vuoi per la scelta dei soggetti, o per quel che concerne l'esecuzione. Le diverse posizioni delle artiste si riconducono a una concezione della materia tra l'astratto e il concreto che è simile per tutte, e trovano così un filo comune.



www.tubladanives.it



CUNZERT _ KONZERT _ CONCERTO

air-borne extended

18.09.2013 - 20:30^h



Gudrun Hartner _ Harfe/arpa
Sonja Leopold _ cembalo
Caroline Mayrhofer _ Blockflöte/flauto dolce
Doris Nicoletti _ Querflöte/flauto traverso

Durch die ungewöhnliche Kombination von Harfe, Cembalo, Querflöten und Blockflöten schöpft Air-Borne extended aus einer Fülle an neuen Klangfarben und Möglichkeiten.

Tramite la combinazione insolita di arpa, clavicembalo, flauti dolci e flauti traversi Air-Borne extended riesce a creare un nuovo mondo di suoni e colori.

Entreda lièdia / Eintritt frei / Ingresso libero

PROGRAMM/A

Fabrizio de Rossi Re: A bop be bounce - Ole Buck: Gymel - Jacques M. Hotteterre-op.III/V:
 Prélude, Courante - Gabriele Manca: Conduites d'approche - Jacques M. Hotteterre-op.
 III/V: Sarabande, Minuet - Agostino di Scipio: 4 variazioni sul ritmo del vento
 Stefano Gervasoni: Due intermezzi - Ned McGowan: Wood burn

4x4

Women In Art

Helene Demetz Ottavia Demetz
 Roberta Perathoner Gabriella Ploner

Curadëur _ Kurator _ Curatore: Aron Demetz

14.09. - 03.10.2013

Sëlva _ Wolkenstein _ Selva Gardena
 Str. Nives 6 (Zënter/Zentrum/Centro)

Orar _ Öffnungszeiten _ Orario
 Uni di _ Täglich _ Tutti i giorni
 10:00-12:00 / 16:00-19:00



SËLVA



Raiffeisen
 Gherdëina

Konditorei / Pasticceria
A. Mussner
 Wolkenstein / Selva





Helene Demetz

Lebt und arbeitet in St. Ulrich. Seit ihrer Kindheit zeigt Sie eine große Leidenschaft für die Bildhauerei, die in ihrer Familie Tradition hat. Ausbildung in Holzschnitzerei, spezialisiert in Krippenfiguren. Anfertigung von Einzelstücken in ausschließlicher Handarbeit. Fühlt sich dem menschlichen Akt hingezogen, liebt das Material Holz. Experimentiert auch mit Farben und mit den Materialien Sand und Stein.
Ausstellungen: 2004: Krippenausstellung mit ausschließlich weiblichen Künstlerinnen, 2006: Kunstmesse UNIKA, 2010: Cafè Surèdl in St. Ulrich. Modellier- und Aktzeichenkurse in der Kunstschule Cade-

Roberta Perathoner

Lebt und arbeitet in St. Christina. Beschäftigt sich seit 15 Jahren mit Keramik, ausschließlich mit der Aufbautechnik ohne Verwendung der Drehscheibe und verschiedenen Glasiertechniken. Weiterbildung bei Kursen in Südtirol und in der Toskana. Ist bei unterschiedlichen Kursen und Fortbildungen als Referentin tätig.
Ausstellungen: Galerie Raiffeisenkasse St. Christina, Kreis für Kunst und Kultur St. Ulrich.



Gabriella Ploner

Besuch des Kunstlyzeums in Bozen. 2005–2007 Lehrgang als Handwerker/in der Glasverarbeitung in Bozen “Vetroricerca Glass & Modern“ mit den fachspezifischen Inhalten Glasmalerei, Glas-Fusion, Glasbläserei, Wickeln von Glasperlen, Bleiverglasung, Tiffanytechnik, Glas-Archäologie und zeitgenössisches Glas, Planzeichnung, chemische und physische Glastechnologie, Glas in der Architektur. Praktika im In- und Ausland, 2009 Studienabschluss als Expertin für Glasverarbeitungen. Firmengründung der Fluffyglass (handwerkliche Glasverarbeitung). 2010 Beitritt im Kunst- und Handwerkerverein Wolkenstein.

Ausstellungen: September 2010: Eröffnungsausstellung im Kulturzentrum „Tublà da Nives“ in Wolkenstein, 2011: LVH-Ausstellung im Tenniscenter Runggaditsch. 2011 und 2012: Ausstellung des Kunst- und Handwerkervereins Wolkenstein im Kulturzentrum „Tublà da Nives“;



Women In Art
♀



Ottavia Demetz

Lebt und arbeitet in St. Ulrich. Besuch und Abschluss der Berufsschule für Fassmalerei in St. Ulrich. 1990 Gründung der selbstständigen Fassmaler-Werkstatt. Mehrere Weiterbildungen, Graphikkurse mit Gotthard Bonell.

Ausstellungen: seit 1999: Raiffeisenkasse in St. Christina, Gran Puent, Cafè Surèdl, Bar Soviso (Radierungen) und Kreis für Kunst und Kultur in St. Ulrich, Brixen und Kaltern.